

05.05.2010 - 13:51 Uhr

Wechsel an der Spitze der Kommunikation / Martina Ludwig wird Kommunikationschefin des VCI

Frankfurt/Main (ots) -

Dr. Martina Ludwig (47) übernimmt ab 1. Dezember 2010 die Leitung der Abteilung Kommunikation im Verband der Chemischen Industrie (VCI). Damit verantwortet Ludwig künftig die gesamte Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des VCI. Sie tritt in dieser Funktion die Nachfolge von Roland Seeling (61) an, der nach 32 Jahren im Chemieverband zum 30. November 2010 in den Ruhestand gehen wird.

Martina Ludwig wurde am 21. Oktober 1962 in Lichtenau (Baden-Württemberg) geboren. Sie studierte Volkswirtschaftslehre in Freiburg und promovierte zur neuen Außenhandels- und Wachstumstheorie an der Universität Würzburg. Von 1990 bis 1995 war Ludwig wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Würzburg. 1995 trat sie in den VCI ein und war zunächst im Bereich Volkswirtschaft und Statistik des Chemieverbandes tätig, den sie ab 1998 verantwortlich leitete. Von 2000 bis 2005 sammelte sie als persönliche Referentin des Hauptgeschäftsführers Erfahrungen in der Verbandspolitik. 2005 übernahm sie den Politik-Themen-Service in der Abteilung Kommunikation. Unter ihrer Leitung entwickelte der neu geschaffene Bereich die politische Kommunikation des Verbandes weiter. 2008 übernahm Ludwig zusätzlich die Leitung der VCI-Pressestelle und baute dort insbesondere die Pressearbeit zu den politischen Themen des Verbandes aus.

Die Leitung des Bereichs Presse/Politik-Themen-Service wird zum 1. Dezember 2010 an Manfred Ritz (52) übergehen. Ritz ist seit 1987 beim VCI und hat 23 Jahre Erfahrung in der Pressearbeit. Die Leitung der Öffentlichkeitsarbeit liegt auch künftig in den Händen von Stefan Hilger (51), der ebenfalls seit 1987 für den Verband tätig ist.

Der VCI vertritt die wirtschaftspolitischen Interessen von rund 1.650 deutschen Chemieunternehmen und deutschen Tochterunternehmen ausländischer Konzerne gegenüber Politik, Behörden, anderen Bereichen der Wirtschaft, der Wissenschaft und den Medien. Der VCI steht für mehr als 90 Prozent der deutschen Chemie. Die Branche setzte 2009 rund 152 Milliarden Euro um und beschäftigte rund 432.000 Mitarbeiter.

Pressekontakt:

VCI-Pressestelle
Telefon: 069 2556-1496
E-Mail: presse@vci.de